

## Ich bestelle gg. Rechnung aus dem BdWi-Verlag

- BdWi, fzs, StuRa FSU Jena, ÖH (Hg.): Wissenschaft von Rechts. 8,00 €
- BdWi, fzs, StuRa FSU Jena, ÖH (Hg.): Wissenschaft und Geschlecht. 8,00 €
- BdWi, fzs, GEW, Natwiss.-Initiative, ÖH (Hg.): Wege und Irrwege in die Wissensgesellschaft. 8,00 €
- BdWi, fzs, GEW, VDJ (Hg.): Menschenrecht auf Bildung. 8,00 €
- BdWi, fzs, GEW (Hg.): Hochschule und Demokratie. 7,00 €
- BdWi, fzs, GEW (Hg.): Bildung – Beruf – Praxis. 7,00 €
- BdWi, fzs (Hg.): Chancengleichheit qua Geburt? 7,00 €
- BdWi, fzs (Hg.): Studiengebühren, Elitekonzeptionen & Agenda 2010. 7,00 €
- F. Silomon-Pflug: Gouvernamentale Regierung (in) der Hochschule des 21. Jahrhunderts. 7,00 €
- K. Himpele, T. Bultmann: Studiengebühren in der gesellschaftlichen Auseinandersetzung. 10,00 €

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Datum, Unterschrift

Nichtabattierte Lieferungen von Büchern und Broschüren erfolgen porto- und versandkostenfrei.

**BdWi**  
**Gisselberger Str. 7**  
**35037 Marburg**

## Bücher & Broschüren aus dem BdWi-Verlag

*BdWi, fzs, GEW, StuRa FSU Jena, ÖH (Hg.):*  
Wissenschaft und Geschlecht. 64 S.  
A 4, 8,00 €

*BdWi, fzs, GEW, Natwiss.-Initiative, ÖH*  
*(Hg.):* Wege und Irrwege in die  
Wissensgesellschaft. 68 S. A 4, 8,00 €

*BdWi, fzs, GEW, VDJ (Hg.):* Menschenrecht  
auf Bildung. 68 S. A 4, 8,00 €

*BdWi, fzs, GEW (Hg.):* Hochschule und  
Demokratie. Beiträge zu 40 Jahren  
Studierendenbewegung, Hochschul-  
reform und außerparlamentarische  
Opposition. 64 S. A 4, 7,00 €

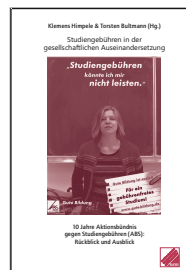
*BdWi, fzs, GEW (Hg.):* Bildung – Beruf –  
Praxis. Bildungsreform zwischen  
Elfenbeinturm und Verwertungslogik.  
68 S. A 4, 7,00 €

*BdWi, fzs (Hg.):* Chancengleichheit qua  
Geburt? Bildungsbeteiligung in Zeiten  
der Privatisierung sozialer Risiken.  
80 S. A 4, 7,00 €

*BdWi, fzs (Hg.):* Studiengebühren,  
Elitekonzeptionen & Agenda 2010.  
76 S., 7,00 €

*Felix Silomon-Pflug: Gouvernamentale*  
*Regierung (in) der Hochschule des 21.*  
*Jahrhunderts. 115 S., 7,00 €*

*Klemens Himpele, Torsten Bultmann:*  
Studiengebühren in der gesellschaft-  
lichen Auseinandersetzung. 288 S.,  
10,00 €

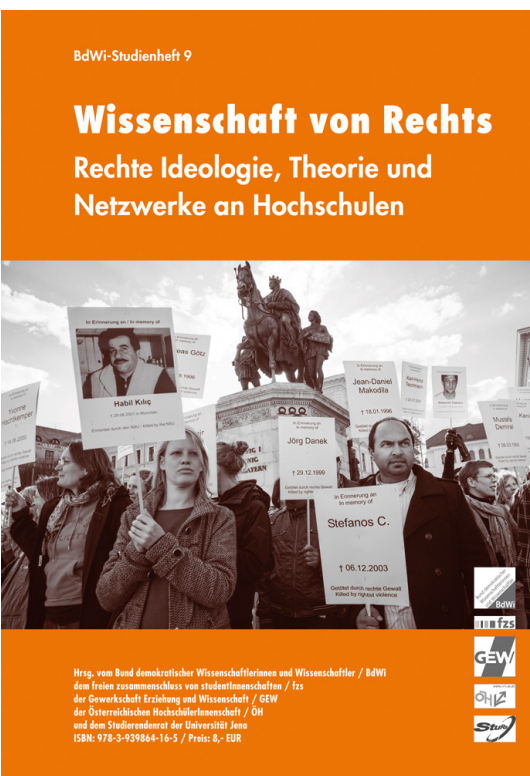


BdWi-Verlag  
Gisselberger Str. 7  
35037 Marburg  
Telefon: 06421-213 95  
E-Mail: verlag@bdwi.de  
http://www.bdwi.de



**BdWi, fzs, GEW, StuRa FSU Jena,  
Österr. HochschülerInnenschaft (Hg.)**

## Wissenschaft von Rechts



**Rechte Ideologie, Theorie und Netzwerke  
an Hochschulen**

# Wissenschaft von Rechts

## Rechte Ideologie, Theorie und Netzwerke an Hochschulen

Viele mögen spontan an prügelnde Nazis in sozialen Brennpunkten denken, wenn der Begriff ›Rechtsextremismus‹ fällt. Die Wissenschaft erscheint demgegenüber als Hort der Bildung, der Vernunft und der Humanität. Diese Gegenüberstellung ist trügerisch. Rechte und rechtsextreme Denkweisen sind fester Bestandteil der deutschen und der österreichischen Hochschulgeschichte. Innerhalb der deutschen Studierendenschaft hatten die Nazis bereits Jahre vor der ›Machtergreifung‹ die Hegemonie. Doch es geht nicht allein um politische Einstellungen, sondern auch um Wissenschaftsproduktion. Die Hochschulen waren immer auch ein Ort, an dem etwa durch rassistische und biologistische Theorieentwicklungen gesellschaftliche Ressentiments ›wissenschaftlich‹ legitimiert und menschenverachtende politische Ideologien in der Gesellschaft unterstützt wurden. Zugleich werden an Hochschulen gesellschaftliche Multiplikator\_innen und Meinungsführer\_innen ausgebildet, die sich selbst mitunter als ›Führungselite‹ sehen. So haben sich hier auch bis heute rechte männerbündische akademisch-politische Netzwerke und Seilschaften entwickelt, um Einfluss auf Medien, Kultur und politische Willensbildung insgesamt zu nehmen.

Mit diesen unterschiedlichen Facetten des Themas ›Wissenschaft von Rechts‹ befasst sich das vorliegende Studienheft. Dabei darf natürlich nicht die Gegenperspektive zu kurz kommen. Die Hochschulen waren immer ein politisch umkämpftes Gelände. Folglich gab und gibt es an ihnen auch organisierten Widerstand gegen rechtsextreme Praktiken, Ideologien und Theorieproduktionen. So stellen wir hier verschiedene Ansätze kritischer Wissenschaft vor, die sich mit rechtsextremer Politik und Theorie auseinandersetzen. Last but not least geht es um wissenschaftlich reflektierte Prävention und die Möglichkeiten unmittelbaren antifaschistischen Engagements in der Institution Hochschule.

# Inhalt

*Redaktion*

Vorwort

*Gisela Notz*

Historische Dimensionen. Akademischer Rechtsextremismus mit langer Tradition

## Rechte Diskurse und Ideologieproduktion

*Judith Götz*

›Natürliche Geschlechterordnung‹. Geschlechtsblinde Schwachstellen der (österreichischen) Rechtsextremismustheorie

*Michael Zander*

›Menschenrassen‹. Verabschiedung eines überholten Begriffs aus der Biologie

*Christoph Butterwege*

Rechtspopulismus, Kulturrassismus und Antimuslimismus

*Torsten Bultmann*

Elitenzucht statt Bildungspolitik. Zur Kritik eines reaktionären Stereotyps

*Matthias Falter*

Gegen Extremismus oder: Mit Sicherheit daneben. Problematik und Effekte des Extremismuskonzeptes

## Autoritarismus, Krise und Demokratie in Europa

*Nikolai Huke, Aljoscha Pilger*

Menschenverachtende Einstellungen. Die organisierte Rechte in der Eurokrise

*Nicolas Bechter, Carina Klammer*

Das Österreich-Verständnis der Parteien nach 1945

*István Grajczjár*

Vorwärts in die Vergangenheit. Zentralisierung des Bildungssystems in Ungarn

## Rechte Strukturen, Netzwerke und Strömungen

*Gudrun Hentges*

Extreme Rechte und Frauen. Eine Bilanz nach zwei Jahrzehnten

*Helmut Kellershohn*

Ein jungkonservatives Netzwerk. Die Junge Freiheit und das Institut für Staatspolitik

*Alexandra Kurth*

Wer ›Deutscher‹ ist, bestimmt der Verband. Zur Debatte um die Mitgliedschaft in der Deutschen Burschenschaft

*Matthias Vigl, Janine Wulz*

Wenn Deutschnationaler in der Wiener Hofburg tanzen

## Gegenaktivitäten und Prävention

*Vivien Laumann*

Geschlechterreflektierte Pädagogik als Prävention

*Rolf Gössner*

Problemlösung oder Verdrängung? Zur Kontroverse um einen erneuten NPD-Verbotsanlauf

*Erik Marquardt & der AK Antifa des fzs*

Antifaschistisches Engagement an Hochschulen

ISBN: 978-3-939864-16-5, Januar 2014, 64 Seiten A4, 8,00 €.

Sonderrabatt für WeiterverkäuferInnen (z.B.

Studierendenvertretungen und Verbände):

ab 5 Exemplaren 10%;

ab 10 Exemplaren 20%;

ab 20 Exemplaren 30%